

SCHUTZHÜTTE



Ein Robotermäher ist zwar dafür konstruiert, bei Wind und Wetter draußen zu stehen, ein Schutz vor Regen und UV-Licht beim Parken kann jedoch einem langen Mäher-Leben nur zuträglich sein. Wir zeigen den Bau einer schönen und beleuchteten Mäher-Garage.

Ein bisschen Luxus darf es im Garten schon sein. Schließlich halten wir uns in den Sommermonaten teils mehr im Garten auf als innerhalb des Hauses. Und warum sollte man nicht das Nützliche mit dem Schönen verbinden? Darum haben wir eine Garage für einen Robotermäher gebaut, die nicht nur

das Gerät schützt, sondern auch richtig schön ist – dank Beleuchtung sogar im Dunkeln. Doch zunächst muss klar sein, dass Ihr Robotermäher auch vom Parkverhalten zur Garage passt: Er muss rückwärts aus- und vorwärts einparken. Durchfahrts- oder Wendemäher kom-

Die Garage ist für Vorwärts-Einparken mit Leitsignal-Draht konzipiert

TEXT: GEREON BRÜNNDT

men mit dieser Form der Garage nicht klar. Die aktuellen Mäher von Husqvarna oder Gardena mit Leitsignal sind bestens geeignet; wir haben hier die Dockingstation des Husqvarna Automover 305 umbaut. Die Beleuchtung sollten Sie per Zeitschaltuhr oder SmartHome steuern.



1

Schneiden Sie zunächst die vier Garagenwände mit etwas Übermaß zu. In die Front die Einfahrtöffnung schneiden.



2

Dann reißen Sie die Dachschrägen an. Vorritzen und mit einer Tauch- und Stichsäge zuschneiden.

Checkliste selbst ist der Mann

SCHWIERIGKEIT Relativ aufwendig, insbesondere bzgl. des Zuschnitts.

WERKZEUGE Tauchsäge/Schiene Stichsäge Oberfräse Akkuschrauber Schleifgerät Gehrungssäge Schreinerwinkel Zwingen/Zurrgurte Schmiege Kartuschenpresse

ZEIT Etwa 3-4 Tage zzgl. Trockenzeit

KOSTEN Komplett ab etwa 220 Euro



3

Die Kontur können Sie nun auf die hintere Giebelwand übertragen. Da es möglicherweise schwierig ist, exakt auf dem Anriss ...



4

... zu schneiden, führen Sie die Schnitte etwas außerhalb der Markierung durch, sodass die Rückseite etwas größer ist.



5

Heften Sie die Giebel mit etwas Doppelklebeband gegeneinander und fräsen dann die Rückseite mit dem Bündigfräser nach.

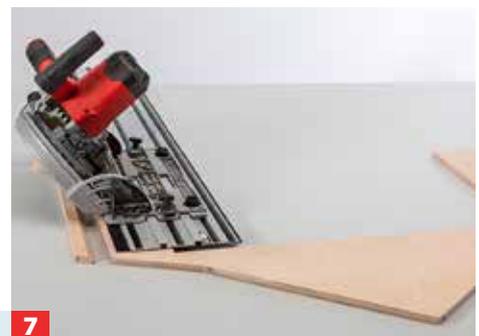
Bauplan selbst ist der Mann

Den Bauplan für die Mähroboter-Garage mit allen für den Nachbau erforderlichen Konstruktionsmerkmalen und dem Einkaufszettel schicken wir Ihnen gerne für 4,50 Euro für den Plan plus gewichtsabhängigen Versandkosten zu. Weitere Informationen, eine Liste der noch erhältlichen Baupläne und den Bestellcoupon finden Sie in der Bauplan-Übersicht auf Seite 93. Alle verfügbaren Baupläne finden Sie im Internet unter www.selbst.de



6

Danach geht es an die beiden Seitenwände: Schneiden Sie hier die Fensteröffnungen aus. Auch dabei mit dem Cutter vorritzen!



7

Die vier Wände stoßen auf Gehrung aneinander. Schneiden Sie die Eckkanten daher auf Endbreite im 45°-Winkel zu.



8

Stellen Sie Seiten- und Giebelwände gegeneinander und übertragen dann die Dachschrägen auf die Seitenwände.



9

Den Schnittwinkel auf die Tauch- oder Handkreissäge übertragen und die beiden Traufkanten gerade zuschneiden.



10

Legen Sie nun jeweils eine angrenzende Seiten- und eine Giebelwand bündig zusammen und verbinden Sie die Gehrungen ...

Die aufgespannte Latte ...
... dient nur dem besseren Handling beim Umdrehen!

... mit Paketklebeband. Dann Latten aufspannen, um die Doppellemente umdrehen zu können.



11



12

An die Gehrungen geben Sie wasserfesten Holzklebstoff aus der Kartusche.



13

Beide verklebten Winkelfassaden jetzt auch miteinander verkleben und mit Spanngurten verpressen. Eckschoner verwenden ...



14

... und Rechtwinkligkeit prüfen. Anschließend aus Multiplex insgesamt acht solcher Eckelemente ausschneiden.



15

Kleben Sie jeweils zwei in jede Innenecke. Die oberen Winkelstücke nicht zu weit oben anbringen (siehe Bauplan).



16

Als nächstes geht es an den Zuschnitt der Platten für die Dachhaut. Auch hier haben wir die jeweiligen Winkel gemessen und ...



17

... die Säge entsprechend eingestellt. Hier müssen sowohl die Giebelstöße als auch die Stöße der flacheren Dachschrägen exakt ...

Hier ist ein sehr präziser ...
... Zuschnitt erforderlich.



18

... eingestellt und zugeschnitten werden, damit die Platten exakt auf den Giebeln liegen und aneinanderstoßen.

Zunächst werden die Dachplatten nur mit Klebeband verbunden und aufgelegt.



19

**Die Giebelplatten ...
... als erstes auflegen.
Dann folgen
die Trauf-Flächen.**



20

Für die Gauben müssen nun Licht-Ausschnitte in die Dachflächen gesägt werden. Zeichnen Sie diese ...



21

... sauber auf den Dachflächen an. Die Ausschnitte erstrecken sich auf beiden Seiten über beide Dachflächen!



22

Schneiden Sie die Ausschnitte innerhalb der Markierungen in die Dachplatten. Tipp: Vorritzen reduziert den Holzaustriss!



23

Nun die Giebelplatten erneut bündig mit Klebeband verbinden und mit einem aufgespannten Holz fixieren.



24

Damit sich die Dachflächen nicht mit den Giebeln verbinden, kleben Sie die Giebelspitzen mit Paketklebeband ab.



25

Jetzt die Dachflächen umdrehen und Holzklebstoff in die Gehrungsfuge geben.



26

Anschließend klappen Sie die Dachflächen zusammen und legen sie auf die Giebel.



27

Nach dem Abbinden des Klebstoffs nehmen Sie das Dach ab und stechen den ausgetretenen Klebstoff mit einem Beitel ab.



28

Dann die unteren Dachflächen – jetzt von innen – mit Klebeband an den Giebelplatten fixieren und stabilisieren.



**Diese Arbeit ...
... erledigen Sie am
besten zu zweit.
Das ist wesentlich
entspannter.**

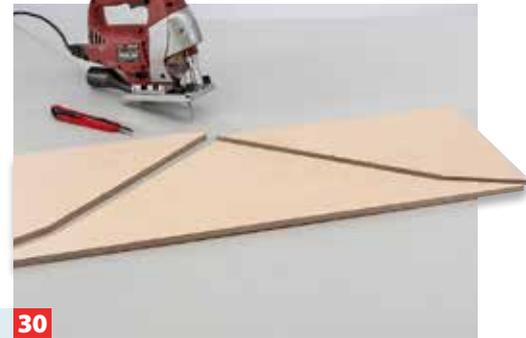


Die unteren Dachplatten ...
... klappen nun nach dem
Lösen der Zwingen nach oben.

Diesmal den Klebstoff außen angeben und die Fixier-Platten beim Auflegen lösen.



29



30

Das Dach soll abnehmbar und doch stabil sein. Schneiden Sie zwei Giebel-Stücke zu, die Sie später mit dem Dach verkleben.



31

Richten Sie die Giebel um etwa einen Zentimeter erhöht und mit ca. 3 mm Luft innen an den Giebelwänden aus.



32

Vorne festklemmen, hinten punktuell mit Doppelklebeband fixieren. Dann Klebstoff auf die inneren Kanten geben.



33

Legen Sie nun das Dach zentriert auf. Abstandhalter an einer Seite sorgen für einen gleichmäßigen Dachüberstand.



34

Jetzt schneiden Sie die Stehwände der Dachgauben zu und fräsen sie ggf. bündig.



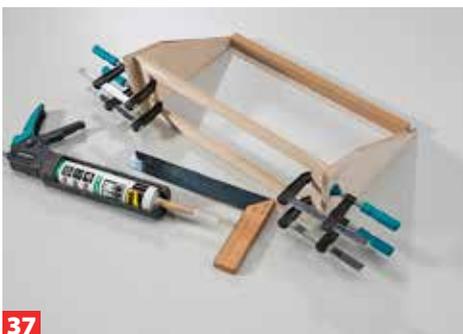
35

Die beiden Gaubenfronten erhalten je einen Fensterausschnitt und sind damit Multiplex-Rahmen.



36

Um die Gauben einfacher verkleben zu können, haben wir Drahtstifte eingeschlagen und abgekiffen.



37

Dann verrutscht beim Verkleben der Gaubenfront mit den Seiten nichts mehr.



38

Zuletzt wird das Gaubendach – hinten mit Schrägschnitt zur Dachfläche – aufgeklebt. Ausgetretenen, getrockneten Klebstoff ...



39

... auch hier entfernen. Dann die Gauben zentriert aufsetzen und umreißen.



Eine unten aufgespannte ...
... Zulage erleichtert
Ihnen die Ausrichtung.

Dann kleben
Sie die Gau-
ben auf. Ggf.
zusätzlich
von innen
mit Schrau-
ben fixieren.

40



41

Die Übergänge zu den Dachflächen haben
wir mit einem 2-K-Holzspachtel von Presto
abgedichtet und geschliffen.



42

Anschließend haben wir alle Teile des
Gebäudes (inkl. Dach) von innen und außen
mehrfach in Anthrazitgrau lackiert.



43

Mit Silikon oder transparentem Montage-
klebstoff wurden die vier satinierten Kunst-
glasscheiben von innen eingeklebt.



44

Für eine sehr edle Optik haben wir nun aus
18-mm-Eichenleimholz die Fassadenleisten
zugeschnitten.



45

Lackieren Sie die überlangen Leisten
rundum mindestens dreimal mit seiden-
mattem Klarlack.



46

Dann längen Sie die Leisten auf der Gestell-
Gehrungssäge auf Gehrung (zur Einfahrt hin
stumpf) ab. Leistenköpfe nachlackieren!



47

Markieren Sie exakt die Abstände der Leis-
ten, halten Sie entsprechende Distanzhölzer
bereit und kleben Sie die Leisten mit ...



48

... einem transparenten Montagekleber erst
auf die Seitenwände, dann auf die Giebel.
Die Giebelspitzen nach oben hin anpassen.



49

Für die Giebel Fenster haben wir zusätzlich
Eichenholz-Rahmenleisten gefräst, ...



50

... auf Gehrung geschnitten, lackiert und
rechtwinklig verklebt.



51 Arbeiten Sie den Rahmen nach (ausgetretenen Holzklebstoff entfernen und die Rahmen nachlackieren) und kleben Sie sie auf.



52 Damit die Garage gerade und fest steht, haben wir nahe der Ecken Aluminium-Rundstangen als Erdspieße angeschraubt.



53 Zum Anbringen des LED-Lichtschlauchs stellen Sie aus einer gefalzten Eichenholz-Leiste solche Halter her.



54 Die Halter dann innen an den Seitenwänden unterhalb der Dachflächen direkt anschrauben und den Schlauch einhängen.



55 Bei den Giebeln müssen Sie die Halter natürlich an den inneren, aufgedoppelten Platten montieren und den Schlauch ...



56 ... dort einhängen. Aus abisoliertem 2,5-mm-Erdungsdraht haben wir zwei Drahtstecker gebogen. Bohren Sie anschließend ...



57 ... auf jeder Seite ein 3-mm-Loch durch den Giebel und stecken den Draht dort ein. So ist das Dach bei Sturm gesichert.

SELBST PRODUKTINFO

Beleuchtung

Als Beleuchtung der Robotermäher-Garage haben wir das SimpleLed Outdoor-Komplettset 5 m weiß von Paulmann (Art.-Nr. 78890) verwendet. Mit der hohen Schutzklasse IP65 sind Sie auf der sicheren Seite. Das Licht ist mit einer Fernbedienung steuerbar. *Tip:* Schließen Sie es direkt an eine Steckdose mit Zeitschaltuhr oder Dämmerungsschalter an, z. B. an eine Paulmann Steckdosen säule Rio, die wir Ihnen auf S. 26 vorstellen.



Die Garage über der Station ...
... aufstellen und den Lichtschlauch mit Strom versorgen. Fertig!

Kontakte

Holzbauteile:
Bauhaus, www.bauhaus.info

Elektrowerkzeuge:
Einhell www.einhell.de

Lacke:
Schöner Wohnen-Farbe
www.schoener-wohnen-farbe.de

Weitere **selbst.de**
Anleitungen, Tipps & Ideen auf
www.selbst.de/rasenmaehroboter